

Gesetz- und Verordnungs-Blatt

für das

Königreich Bayern.

N^o 49.

München, den 30. November 1877.

Inhalt:

Staatsdienst-Nachrichten. — Ordens-Verleihung.

Staatsdienst-Nachrichten.

Seine Majestät der König haben Sich vermöge Allerhöchster Entschliebung vom 17. November l. Jz. allergnädigst bemogen gefunden, dem außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am kaiserlich russischen Hofe, Legationsrath Friedrich Freiherrn von Truchseß, auf dessen allerunterthänigstes Ansuchen, nach Maßgabe der Bestimmung in §. 22 lit. A der IX. Beilage zur Verfassungsurkunde die Entlassung aus dem Staatsdienste zu bewilligen und demselben zugleich in huldvollster Anerkennung seiner treuen und

ersprießlichen Dienstleistungen den Titel eines k. Geheimen Legationsrathes zu verleihen;

den dormalen mit der interimistischen Führung der kgl. Gesandtschaft in St. Petersburg betrauten Legationsrath Friedrich Grafen J u g g e r zu R i r c h b e r g - W e i ß e n h o r n, unter Beförderung zum Geheimen Legationsrathe II. Classe, zum Geschäftsträger bei der kaiserlich russischen Regierung zu ernennen, und

den bei der k. Gesandtschaft am kaiserlich und königlich österreichischen Hofe interimistisch verwendeten Legationssecretär Hugo Grafen von L e r c h e n f e l d - R ö ß e r i n g unter Belassung in seiner dormaligen Eigenschaft zu der genannten k. Gesandtschaft zu versetzen.